ERASMUS + Erfahrungsbericht [zur Veröffentlichung auf unserer Webseite]

*Bitte fügen Sie hier mindestens ein **FOTO** von Ihrem Praktikumsaufenthalt ein! Bevorzugte Motive sind Fotos der Unterkunft, des Arbeitsplatzes und Situationen bei der Arbeit. Achtung: Aus rechtlichen Gründen senden Sie uns bitte nur selbst erstellte Fotos zu!*

ZUR PERSON

Fachbereich:	**Geographie**
Studienfach:	**Master International Area Studies - Global Change Geography**
Heimathochschule:	**Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg**
Nationalität:	**Deutsch**
Praktikumsdauer *(von ... bis …)*:	**01.05.2022 - 30.06.2022**

PRAKTIKUMSEINRICHTUNG

Land:	**Frankreich**
Name der Praktikumseinrichtung:	**Goethe-Institut Nancy**
Homepage:	**www.goethe.de/nancy**
Adresse:	**39 Rue de la Ravinelle, 54052 NANCY**
Ansprechpartner:	**Esther Mikuszies**
Telefon / E-Mail:	**+33 3 83354436** **info-nancy@goethe.de**

ERFAHRUNGSBERICHT *(ca. 3 Seiten + ggf. weitere Fotos)*

1) Praktikumseinrichtung

Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikumseinrichtung.

Das Goethe-Institut Nancy gliedert sich in drei Schwerpunktbereiche. Die Kulturabteilung, die Sprachkursabteilung sowie die BKD (Bildungskooperation Deutsch). Außerdem gibt es die deutsch-französische Bibliothek und die Räumlichkeiten im zweiten Stock die für Oh my Goethe! (OHMG) genutzt werden. Ich habe mein Praktikum in der Kulturabteilung gemacht, konnte aber auch Einblicke in die anderen Bereiche bekommen.
Die Sprachkursabteilung ist relativ selbsterklärend, es werden Deutschkurse in verschiedenen Niveaustufen angeboten, es gibt Gruppen- und Einzelkurse. Im Bereich der BKD werden gemeinsam mit Schulen Projekte organisiert, die dem Spracherwerb dienen, aber auch ein Bild von Deutschland vermitteln sollen. Ein Beispiel wäre das Permakulturgartenprojekt im Garten des Goethe-Institutes, bei dem die Schüler*innen beim mithelfen spielerisch Deutsch lernen können. Die Kulturabteilung organisiert Veranstaltungen mit einem deutschen kulturellen Hintergrund. Das können Künstler*innengespräche sein, Workshops, Filmsvorführungen oder auch das Sommerfest im Garten.

OHMG ist ein Projekt zur Förderung von Startups aus der Kultur- und Kreativwirtschaft, bei dem ausgewählte Startups die Möglichkeit bekommen die Räumlichkeiten im zweiten Stock für ein knappes Jahr zu nutzen.
Insgesamt arbeiten 12 Menschen in den verschiedene Bereichen und der Verwaltung. Hinzu kommen noch die Lehrer*innen für Deutsch als Fremdsprache.

2) Praktikumsplatzsuche

Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Ich habe das Praktikum über die Seite des Goethe-Instituts gefunden, an sich bieten alle Goethe-Institute in Frankreich Praktika an. Beworben hatte ich mich in Lyon und Nancy.

3) Vorbereitung

Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Ich habe in den Monaten vor dem Praktikum einige französische Romane gelesen um mich sprachlich schon etwas vorzubereiten. Ich denke das war sehr hilfreich.

4) Unterkunft

Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Ich habe verschiedenste Websites ausprobiert und hatte zunächst häufig nur mit den Vermietern zu tun, was ich jedoch nicht wollte, da es mir wichtig war die Mitbewohner*innen vorher persönlich kennenzulernen. Die kurze Dauer des Aufenthalts war für viele WGs ein Problem. Fündig geworden bin ich über lacartedescolocs.fr. Diese Seite ist dem deutschen WG-Gesucht recht ähnlich, auch wenn man weniger Auswahlmöglichkeiten hat was die Suchfunktion angeht. Ich kann die Seite sehr empfehlen. Ich bekam von der ersten WG die ich angeschrieben hatte direkt Rückmeldung und wir haben und online getroffen. Das hat alles gut gepast und sie haben mir direkt zugesagt.

5) Praktikum

Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?

Ich habe während des Praktikums bei der Organisation und Veranstaltungsbegleitung verschiedener Formate geholfen, darunter Literaturveranstaltungen, Filmvorführungen, Empfänge, Sommerfest usw. Ich hatte außerdem die Möglichkeit die Direktorin des Institutes bei verschiedenen öffentlichen Anlässen zu begleiten. Ich habe gemeinsam mit zwei anderen Kolleg*innen ein deutsch-französisches Online-Sprachaustausch-Format organisiert und moderiert. Außerdem habe ich Erfahrung im Bereich Social Media sammeln können, ich habe bei der Website, bei Newslettern, dem Facebook- und Instagram-Auftritt geholfen. Außerdem habe ich zwei Videos erstellt, eines zu einer vergangenen Veranstaltung und eines zum bewerben von OHMG.
In meinem konkreten Fall war es mit der Praktikumsbetreuung etwas schwierig. Es gab eine Übergangsphase zwischen zwei Kolleg*innen, wodurch ich die ersten 3 Wochen mit einer Kollegin, dann eine Woche viel selbstständig und anschließend mit einer wieder zurückgekehrten Kollegin gearbeitet habe. Manchmal war mir deshalb nicht komplett klar was meine Aufgaben sind, aber da ich immer wieder nach neuen Aufgaben gefragt habe gab es eigentlich immer etwas zu tun für mich. Alle Kolleg*innen sind ausnahmslos nett und hilfsbereit!
Das Arbeiten in internationalen bilingualen Teams hat sich als sehr angenehm und interessant Herausgestellt. In der Kommuniaktion ist das manchmal sogar etwas leichter, weil man sich auf das wesentliche konzentriert und dadurch direkter kommuniziert.

Negativ ist, dass die Praktikant*innen keinen eigenen Telefonanschluss haben wodurch man sich manchmal etwas ohnmächtig fühlt.

6) Erworbene Qualifikationen

Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?

Videobearbeitungsskills habe ich verbessert, das hat sehr Spaß gemacht und werde ich weiterverfolgen. Außerdem habe ich natürlich mein Französisch sehr verbessert.

7) Landesspezifische Besonderheiten

Gibt es im Zielland besondere Bestimmungen für Praktika, die für Sie relevant waren (z.B. Wohngeld, Convention de Stage)? Wenn ja, welche? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

8) Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis (nur für internationale Studierende)

Welche Vorbereitungen mussten Sie in Bezug auf Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis treffen? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

9) Sonstiges

Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?

10) Fazit

Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?

Das Erasmus+ Praktikum war eine super Erfahrung und ich kann auch nur jedem, der thematisch einen Bezug dazu hat ein Praktikum beim Goethe-Institut in Nancy zu verbringen. Ich wäre fast hiergeblieben, so schön war es in Frankreich zu leben. Ich werde definitiv wieder zurückkommen und habe Freundschaften geschlossen von denen ich sicher bin, dass sie bleiben werden!

Einverständniserklärung:

Ich bin mit der Veröffentlichung dieses Erfahrungsberichts auf der Webseite des Leonardo-Büros Sachsen-Anhalt einverstanden.

Ich versichere, dass die verwendeten Fotos Rechte anderer Personen oder Unternehmen nicht verletzen (Persönlichkeitsrechte, Urheberrechte etc.).

Bitte senden Sie diesen Bericht per E-Mail an angela.wittkamp@ovgu.de!
Mögliche Dateiformate: [.doc], [.docx], [.rtf], [.odt].